

Gebührentarif für die Abfallentsorgung

(vom 12. August 2004)

Der Gemeinderat Schwyz
gestützt auf Art. 7 des Reglementes über die Abfallentsorgung
in der Gemeinde Schwyz vom 12. August 2004 beschliesst:

A. Mengengebühr

Art. 1 Hol-System (Haus- und Betriebskehricht)

- | | | |
|---|-----|--------|
| a) Offizielle Kehrriechsäcke | | |
| 17-l-Sack-Rolle à 10 Stück | Fr. | 12.95 |
| 35-l-Sack-Rolle à 10 Stück | Fr. | 26.80 |
| 60-l-Sack-Rolle à 10 Stück | Fr. | 46.20 |
| 110-l-Sack-Rolle à 5 Stück | Fr. | 41.60 |
| b) Norm-Container | | |
| 1 Plombe für 600 l | Fr. | 83.15 |
| 1 Plombe für 800 l | Fr. | 110.90 |
| c) Sperrgutmarken | | |
| 1 Stück für max. 20 kg | Fr. | 9.25 |
| d) Häckseldienst | | |
| - Abonnement | Fr. | 23.10 |
| - für die ersten 10 Minuten | Fr. | 5.00 |
| - für je weitere 2 Minuten | Fr. | 5.00 |
| e) Grüngut | | |
| Dieser Wertstoff wird neu über die Grundgebühr finanziert | | |

Art. 2 Bring-System

Die Wertstoffe werden zum grössten Teil über die Grundgebühr finanziert und können in den Sammelstellen kostenlos entsorgt werden. Spezialabfälle sind gebührenpflichtig und können in der Wertstoffsammelstelle abgegeben werden. Die zu verrechnenden Kosten richten sich nach der Marktlage.

B. Grundgebühr

Eine Einheit der Grundgebühr beträgt Fr. 50.00/Jahr (Preis zzgl. gesetzliche MWST)

a) Wohnungen		1 Einheit	Fr.	50.00 + MWST
b) Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe				
1 - 4 Beschäftigte	Pro Betrieb	2 Einheiten	Fr.	100.00 + MWST
5 - 9 Beschäftigte	Pro Betrieb	5 Einheiten	Fr.	250.00 + MWST
10 - 19 Beschäftigte	Pro Betrieb	10 Einheiten	Fr.	500.00 + MWST
20 - 49 Beschäftigte	Pro Betrieb	25 Einheiten	Fr.	1'250.00 + MWST
50 - 99 Beschäftigte	Pro Betrieb	50 Einheiten	Fr.	2'500.00 + MWST
100 und mehr Beschäftigte	Pro Betrieb	75 Einheiten	Fr.	3'750.00 + MWST
Schulen, Clubgebäude		1 Einheit	Fr.	50.00 + MWST
Campingplätze	Pro Standplatz	1 Einheit	Fr.	50.00 + MWST
Bewilligungspflichtige Veranstaltungen	Pro Tag	1 Einheit	Fr.	50.00 + MWST
Klöster		1 Einheit	Fr.	50.00 + MWST

Die jeweils gültigen Abfallgebühren werden im „Güsel-Blatt“ publiziert.